

07.07.2025 – 12:48 Uhr

Air France-KLM leitet Verfahren zur Mehrheitsübernahme von SAS ein

Air France-KLM leitet Verfahren zur Mehrheitsübernahme von SAS ein

- Air France-KLM beabsichtigt, ihre Beteiligung am Aktienkapital von SAS von derzeit 19,9 Prozent auf 60,5 Prozent zu erhöhen, indem sie die von Castlake und Lind Invest gehaltenen Anteile vollständig übernimmt.
- Die geplante Transaktion widerspiegelt den erfolgreichen Turnaround von SAS und die positiven Ergebnisse der im Jahr 2024 gestarteten Zusammenarbeit. Sie ermöglicht es Air France-KLM und SAS, ihr gegenseitiges Synergiepotenzial voll auszuschöpfen, die Expansion der Gruppe auf dem skandinavischen Markt zu verankern und zusätzliches Potenzial für die Wertschöpfung der Aktionäre zu schaffen.
- Vorbehaltlich der Erteilung aller erforderlichen behördlichen Genehmigungen und der Erfüllung aller aufschiebenden Bedingungen wird ein Abschluss der Transaktion in der zweiten Hälfte des Jahres 2026 angestrebt.

Air France-KLM hat am 4. Juli 2025 angekündigt, dass sie ein Verfahren zur Übernahme einer Mehrheitsbeteiligung an SAS einleiten wird. Die Gruppe hält derzeit einen Anteil von 19,9 Prozent an der skandinavischen Fluggesellschaft und hat seit Sommer 2024 eine kommerzielle Zusammenarbeit zwischen SAS, Air France und KLM in Form von erweiterten Codeshare- und Interline-Vereinbarungen umgesetzt, die durch den Beitritt von SAS zur SkyTeam-Allianz noch verstärkt wird.

Sofern alle erforderlichen Bedingungen erfüllt sind, würde Air France-KLM die von Castlake und Lind Invest gehaltenen Anteile vollständig übernehmen und damit ihre eigene Beteiligung auf 60,5 Prozent erhöhen. Der dänische Staat würde seine Beteiligung von 26,4 Prozent an SAS und seine Sitze im Verwaltungsrat behalten.

Der Wert der geplanten Beteiligung von Air France-KLM an SAS würde bei Abschluss der Transaktion auf der Grundlage der jüngsten Finanzergebnisse von SAS – einschliesslich EBITDA und Nettoverschuldung – festgelegt. Diese Transaktion stünde im Einklang mit den mittelfristigen finanziellen Aussichten der Gruppe.

Vorbehaltlich der Erteilung aller erforderlichen behördlichen Genehmigungen und der Erfüllung aller aufschiebenden Bedingungen wird ein Abschluss in der zweiten Hälfte des Jahres 2026 angestrebt.

Durch den Erwerb der Mehrheitsbeteiligung würde Air France-KLM die Kontrolle über SAS erlangen, die damit zu einer Tochtergesellschaft der Air France-KLM-Gruppe würde. Dieser neue Schritt würde es Air France-KLM und SAS ermöglichen, ihr Synergiepotenzial durch eine umfassende Integration in allen Geschäftsbereichen, einschliesslich der Kundenbindung, voll auszuschöpfen, und würde über die kommerziellen Aktivitäten hinausgehen. Die Gruppe würde die Mehrheit der Sitze im Verwaltungsrat der Fluggesellschaft halten.

Das Interesse von Air France-KLM an dieser Transaktion beruht auf der deutlichen Verbesserung der finanziellen und operativen Leistung von SAS, dem Erfolg der derzeitigen kommerziellen Zusammenarbeit sowie dem Vertrauen der Gruppe in das langfristige Potenzial der skandinavischen Fluggesellschaft.

«Wir freuen uns darauf, SAS in die Air France-KLM-Familie aufzunehmen», so Benjamin Smith, CEO von Air France-KLM. «Nach der erfolgreichen Umstrukturierung hat SAS eine beeindruckende Leistung erbracht, und wir sind zuversichtlich, dass das Potenzial der Fluggesellschaft durch eine stärkere Integration in die Air France-KLM-Gruppe weiter wachsen wird. Die Transaktion käme unserer Kundschaft und allen Skandinavierinnen und Skandinavier zugute, die von einer verbesserten Konnektivität profitieren würden, sowie den SAS-Teams, deren Engagement entscheidend dazu beigetragen hat, dass ihre Fluggesellschaft wieder ihren gebührenden Platz einnimmt. Sie würden sich einer Gruppe von Fluggesellschaften anschliessen, die sich gemeinsam zu Spitzenleistungen und einer nachhaltigeren Zukunft des Luftverkehrs verpflichtet haben. Wir freuen uns auf dieses neue Kapitel auf unserem gemeinsamen Weg.»

Wichtige Fakten über SAS

Juni 2025

In Betrieb befindliche Flugzeuge: 138

Bediente Destinationen: >130

Beförderte Passagiere: >25 Mio. (2024)

Beförderte Fracht: 60.000 Tonnen (2024)

Eurobonus-Mitglieder: >8 Mio.

Beschäftigte: 10'500

Umsatz: 4,1 Mrd. € (Gesamtjahr 2024)

Derzeitige Aktionärsstruktur: Castlake (32,0%), Dänischer Staat (26,4%), Air France-KLM (19,9%), Lind Invest (8,6%), Andere (13,1%)

Allianz: Skyteam (ab September 2024)

Über Air France-KLM

Die Air France-KLM-Gruppe ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit einer starken europäischen Basis, dessen Hauptgeschäftsfelder die Passagier- und Frachtbeförderung sowie die Wartung von Luftfahrzeugen sind.

Air France-KLM ist eine führende Akteurin im internationalen Flugverkehr ab Europa. Sie bietet ihren Kundinnen und Kunden Zugang zu einem weltweiten Streckennetz, das dank Air France, KLM Royal Dutch Airlines und Transavia mehr als 320 Destinationen abdeckt, hauptsächlich von ihren Drehkreuzen in Paris-Charles de Gaulle, Paris-Orly und Amsterdam-Schiphol.

Flying Blue ist das Treueprogramm der Air France-KLM-Gruppe mit mehr als 26 Millionen Mitgliedern.

Zusammen mit ihren Partnern Delta Air Lines und Virgin Atlantic betreibt Air France-KLM das grösste transatlantische Joint Venture mit mehr als 375 täglichen Flügen. Air France-KLM ist auch Mitglied der SkyTeam-Allianz, die 19 Fluggesellschaften umfasst und die es sich zum Ziel gesetzt hat, den Fluggästen in ihrem globalen Netzwerk ein nahtloses Reiseerlebnis auf jeder Etappe der Reise zu bieten.

Die Air France-KLM-Gruppe ist seit 20 Jahren als Branchenführerin im Bereich der nachhaltigen Entwicklung anerkannt und ist entschlossen, den Übergang zu einer nachhaltigeren Luftfahrt zu beschleunigen.

Medienstelle Air France-KLM Schweiz

c/o Panta Rhei PR AG

Weinbergstrasse 81

CH-8006 Zürich

+41 (0)44 365 20 20

airfrance-klm@pantarhei.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018582/100933269> abgerufen werden.